Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 31 (1915)

Heft: 19

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beiträge an die Ausgaben der Berufsvereine für Unterstützung arbeitsloser Angehöriger empfiehlt. Die Verbände wurden eingeladen, ihre Vorschläge zum Teil noch mehr zu präzisieren, während das Studium anderer Fragen vom Volkswirtschaftsdepartement direkt an die Hand genommen wird.

Die ordentlichen Herbstprüfungen für Lehrlinge und Lehrtöchter in handwerksmäßigen und industriellen Betrieben finden im Prüfungskreise der Stadt Zürich im Verlaufe der Monate September und Oktober a. c. statt. Zur Ablegung der Prüfung sind sämtliche Lehrlinge und Lehrtöchter verpflichtet, deren Lehrzeit innerhalb des Zeitraumes 1. Juli bis 31. Dezember 1915 zu Ende geht. Die erforderlichen Formulare sind beim Aktuariat der Prüfungskommission, Rämistraße 18, Parterre, in Zürich 1 zu beziehen und müssen bis spätestens zum 12. August a. c. daselbst wieder abgegeben werden. Die Anmeldungspflicht trifft sowohl den Lehrling als den Lehrmeister. — Verweigerung oder Versäumnis der Anmeldung hat gemäß Paragraph 19 des Lehrlingsgesetzes Bestrafung zur Folge.

Offene Lehrstellen. Bei dem Lehrlings-Patronat in Zürich sind für nachstehende Berufe Lehrstellen angemeldet: in Zürich: Drechsler, Dekorations- und Flachmaler, Coiffeur, Schmied, Schneider, Schreiner und Glaser, Schriftsetzer, Spengler und Installateur, Tapezierer.

Auswärts: Konditor, Hafner, Metzger, Schreiner.

Jünglinge, die sich geistig und körperlich für einen der genannten Berufe eignen, können sich unter Vorweisung der Schulzeugnisse auf dem Bureau des Lehrlings-Patronat Zürich, Wolfbachstraße 19, Hottingen, melden.

Wettbewerbe. Unser Land ist reich an künstlerischen Kräften, die aber bisher noch viel zu spärlich sich in den Dienst unseres einheimischen Gewerbes stellen konnten. Die Zeitschrift „Das Werk" (Bümpliz, Bern) als offizielles Organ des „Bundes Schweizer Architekten" und des „Schweizerischen Werkbund" möchte eine Vermittlung anstreben zwischen Künstlern, die zweckmäßige, formschöne Entwürfe oder Modelle darstellen, und den Gewerbetreibenden, die derartige Vorschläge für die Ausführung sehr gut brauchen können. Es kämen hier u. a. in Frage: Bauten, graphische Arbeiten, kaufmännische Drucksachen, Packungen, Uhrschalen, Bijouteriewaren, Gebrauchsartikel, Zeichnungen für Linoleummuster, Stoffdrucke usw. Es ist nun gelungen, für eine erste Folge von Wettbewerben für Plakat- und Inseratentwürfe folgende Firmen zu gewinnen, die für Prämierung und Ankäufe von guten Entwürfen Preissummen zur Verfügung stellen: Konservenfabrik Lenzburg zur Erlangung eines Plakats 1000 Franken; Zentralheizungsfabrik und Terma A.-G., Bern, Plakatwettbewerb 800 Fr; Vier Jahreszeiten Bern (M. Lauterburg & Co.) Plakatwettbewerb 150 Fr.; Adolf Grieder & Co., Seidenhaus, Zürich, Hausmarke-Wettbewerb 500 Fr.; Ferd. Wyß, Buch- und Kunsthandlung, Bern, Inserat-Entwürfe 500 Franken.

Die allgemeinen und besonderen Wettbewerbsbestimmungen sind im Juliheft der Zeitschrift „Das Werk" enthalten; sie sind so abgefaßt, daß sie den Schutz des Auftraggebers und den des Künstlers gewährleisten. Als Präsident des Preisgerichts amtet der Auftraggeber; ihm sind zwei Künstler beigestellt, die die Wettbewerber aus der Liste von folgenden acht Künstlern auszuwählen haben: HH. A. Altherr, Direktor am Kunstgewerbemuseum Zürich; Ed. Boß, Maler, Bern; A. Hermenjat, Maler, Aubonne; Ferd. Hodler, Maler, Genf; Burkh. Mangold, Maler, Basel; S. Righini, Maler, Zürich; H. de Saussure, Maler, Genf; Prof. E. Stiefel, Maler, Zürich.

Die Unterlagen für den Wettbewerb sind von der Schriftleitung der Zeitschrift „Das Werk", Bümpliz (Bern), für 2 Fr. zu beziehen. Der Einlieferungstermin ist auf 31. August festgestellt. Das Ergebnis des Wettbewerbes wird in der Presse und in der Ausstellung bekannt gegeben.

Es ist sicher anerkennenswert, daß unter unsern heutigen Verhältnissen die vorstehend genannten Firmen bereitwillig ihre Preissummen zur Verfügung stellten, die nun unsern Künstlern zugute kommen sollen.

Ehrenmeldung. Herr Architekt Americo Marazzi in Lugano, welcher an dem Preisausschreiben der Stadt Avezzano behufs Erstellung von erdbebensichern Wohnhäusern konkurrierte, erhielt den 2. Preis für seine patentierte Erfindung. Herr Marazzi wollte sich den Bedingungen betreffs Abtretung seiner Erfindung nicht unterziehen, sonst wäre ihm ohne Zweifel der erste Preis zugesprochen worden.

Verwendbarkeit des Rotbuchenholzes. Während noch vor nicht zu langer Zeit Rotbuchenholz lediglich zu Feuerungszwecken Verwendung fand und naturgemäß nur Brennholzpreise zu erzielen vermochte, wird heute Rotbuchennutzholz nur selten mehr zu Brennholz aufgeschnitten, es findet vielmehr in der Industrie flotten Absatz und erzielt pro Festmeter bis zu 50 Fr. und darüber. Die jetzt im Gange befindliche wissenschaftliche Festlegung der Härtegrade bezweckt, die Qualität der verschiedenen Holzarten festzustellen, um Anhalt für eine passende Verwendung zu finden. Die Feststellung der Qualität der Rotbuche ist die schwierigste, da so verschiedenartige durch Boden, Lage, Bestandserziehung, Wachstumsraum u. a. bedingte Sorten vorkommen, und die Härte soll den Maßstab für die Güte bringen. Rotbuchenholz ist außerordentlich hart, daher wichen bisher die Tischler seiner Bearbeitung möglichst aus. Neuerdings findet es jedoch namhafte Verwendung zur gesamten Innenarchitektur, insbesondere aber zur Möbelfabrikation. Die neuen Buchenmöbel sehen höchst eigenartig vornehm aus. In natürlicher Farbe poliert, erscheinen sie in einem warmen, tiefen und ruhigen Tone. Möbel von poliertem Rotbuchenholz sind in der Tat ungewöhnlich

Literatur.

Der Ütliberg und die Albiskette. Von Gottlieb Binder. (67 Seiten) 8° Format. Mit 28 Illustrationen nach Originalzeichnungen und Photographien und eine Karte. Preis Fr. 1.—. Verlag: Art. Institut Orell Füßli in Zürich.

Gottlieb Binder, der sich bereits als trefflicher Schilderer des Zürichsees und der „Alten Nester" einen guten Namen gemacht hat, widmet nun auch dem Ütliberg und der Albiskette ein sehr empfehlenswertes Wanderbuch. In diesem zeigen sich wieder auf jeder Seite die anerkannten Vorzüge des Verfassers: Seine intime Vertrautheit mit dem geschilderten Gebiete, sein für alle Naturschönheiten empfängliches Gemüt und sein frischer, im besten Sinne unterhaltsamer Stil.

Jeder Besucher dieser sehenswürdigen Erdenwinkel — Waldegg, Hohenstein, Ütliberghöhe, Kolbenhof, Stallikonertal, Manegg, Baldern, Felsenegg, Albishochwacht, Schnabelburg, Bürglenflutz, Albishorn, Sihlwald — wird aus der umsichtigen und liebevollen Wegleitung, die er in diesem Büchlein findet, mannigfache Anregung und Vorteil schöpfen. Die zahlreichen illustrativen Beigaben — neben vorzüglichen Photographien ein Dutzend stimmungsvolle Federzeichnungen von P. v. Moos und eine gutorientierende Karte — ergänzen den Text aufs glücklichste.

schön, aber massiv aus solchem hergestellt, würden sie zu teuer kommen, weil sich dies Holz wegen seiner großen Härte zu schwer verarbeiten läßt. Anders und günstiger stellen sich die Preise, wenn man mit Rotbuchenfurnieren arbeitet, die sich sehr gut abputzen, schleifen und polieren lassen. Rotbuchenfurniermöbel stellen sich weit billiger und sind schöner als die meisten andern. Der Tischler hat daher alle Ursache, sich auf das schöne und gediegene Rotbuchenholz zu besinnen, da Eichenholz sehr knapp wird und fast unerschwingliche Preise erzielt. Es zeigt sich eben immer mehr, daß Rotbuchenholz ein Ersatz für die geschwundenen hochwertigen Laubnutzhölzer werden kann und muß. Aber nicht nur erstklassige Stammendenware der Buche ist ganz erheblich im Preise gestiegen, auch astige und Spitzenware findet guten Absatz, seitdem dessen Tränkung mit Teeröl der Buchenschwelle die höchste Gebrauchsdauer, nämlich 20—35 Jahre, verschafft hat und sie aus Annehmlichkeitsgründen heute mit Vorliebe selbst auf Tunnelstrecken Verwendung findet und die eisernen Schwellen aus dem Felde schlägt.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen. Wenn keine Marken beiliegen, wird die Adresse des Fragestellers beigedruckt

467. Wer hätte einen Flußbagger für Ausbaggerung eines Wasserwerkkanals leihweise oder käuflich abzugeben? Offerten an Postfach Nr. 17611, Brugg (Aargau).

468. Welcher Fachmann, Techniker 2c. würde mir gegen Vergütung Anleitung zum Rechnen mit einem Rechenschieber geben? Auskunft unter Chiffre 468 an die Exped.

469. Wer hätte eine Schwingmaschine, dienlich für Färberei abzugeben? Offerten unter Chiffre 469 an die Exped.

470. Welches ist das beste System für eine Bauernmühle zur Herstellung von schönem Backmehl, sowie zum Brechen der Getreidearten? Wer liefert solche, eventuell gebraucht, und zu welchem Preise? Offerten an J. Fischer, mechan. Schreinerei, Stetten (Aargau).

471. Wer hätte zirka 500 m Stacheldraht, neu oder gebraucht, preiswürdig abzugeben? Ferner benötige zirka 200 m Drahtgeflecht, 1—1,20 m breit. Angebote unter Chiffre 471 an die Exped.

472. Wer liefert Schnittwerkzeuge zum maschinellen Aushöhlen von Holz, wie z. B. Holzhohlleisten, Modellformen 2c.? Offerten unter Chiffre 472 an die Exped.

473. Wer hätte einen tadellos erhaltenen 4 PS Gleichstrom-Motor, 240 Volt, komplett mit Anlasser, billig abzugeben? Gefl. Offerten mit System- und Preisangabe unter Chiffre B 473 an die Exped.

474. Wer hätte einen gut erhaltenen 3 Phasen Wechselstrom-Motor, 50 Perioden, 250 Volt, $1^1/_2$—2 PS leistend, billig abzugeben? Offerten mit System- und Preisangabe unter Chiffre H 474 an die Exped.

475. Wer hätte eine gut erhaltene Bandsäge, kombiniert mit Langlochbohrmaschine, billig abzugeben? Gefl. Offerten mit System- und Preisangabe unter Chiffre R 475 an die Exped.

476. Wer hätte eine in gutem Zustand befindliche Turbine (Pelton) für 40—50 Sekundenliter Wasserdurchlaß, Röhrenweite 300 mm, Durchmesser des Laufrades 900—1000 mm, mit kompl. Wasserregulierung, abzugeben? Offerten mit Beschreibung und Preisangabe an Alfr. Häusermann, Mühlemacher, Seengen (Aarg.)

477. Wer hätte ein älteres, noch gut erhaltenes Pochwerk mit 2 oder 3 Mörsern billig abzugeben? Offerten an Armaturenfabrik Lyß erbeten.

478 a. Wer hat einen Dieselmotor oder ein Halblokomobil von 20—30 HP mietweise abzugeben? **b.** Wer hat einen gebrauchten Horizontalgatter und eine Pendelfräse zu verkaufen? Offerten unter Chiffre 478 an die Exped.

479 a. Wo und zu welchem Preise wäre zirka 12 m gebrauchtes oder neues Eisenrohr erhältlich mit 40—50 cm Lichtweite und mit einem Winkelstück? **b.** Wer kann mir die Adresse eines tüchtigen, auf Sägeeinrichtungen geübten Mühlemachers angeben? Offerten an J. Egli, Sägerei, Stockrüti, Bäretswil (Zch.)

480. Wer liefert eine gebrauchte Doppel-Schmirgelschleifmaschine, Welle ca. 30 mm Durchmesser und mindestens 1500 mm lang außerhalb dem Lager? Konstruiert für besonders hohe Tourenzahl, zirka 2000. Offerten an H. Räber, mech. Schlosserei, Ragaz.

481. Wer ist Abgeber von 1 Waggon gesunden Gerüststangen, 12—15 m lang? Offerten an Baumann & Jauch, Baugeschäft, Altdorf (Uri).

482 a. Wer hätte einen Schuppen abzugeben in Kantholz, ca. 30 m lang, 12 m breit, 3—4 m hoch? **b.** Wer hätte 20 bis 30 Fenster mit Oblicht abzugeben, zirka 2 m hoch, 1 m breit im Licht? Offerten an Stutz, Baumeister, Sarmenstorf (Aarg.).

483. Wer hätte einen Fallhammer abzugeben, wenn auch defekt, Bärgewicht 1000—1500 Kilo? Offerten unter Chiffre B C 483 an die Exped.

484. Wer hätte eine kleinere, ca. 1,90 m lange, noch ganz gut erhaltene Hobelbank billig abzugeben? Offerten mit Größenangabe und Preis an Jakob Meyer, Zimmermeister, Dintikon (Aargau).

485. Wer liefert Blindbodenbretter, 24 mm, waggonweise, nach Basel, und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre 485 an die Exped.

486. Wer hätte gebrauchte, aber noch gut erhaltene Drehbänke von 800—1500 mm Drehlänge, mit oder ohne Leitspindel, vorteilhaft abzugeben? Offerten unter Chiffre 486 an die Exped.

487. Wer hätte 300 Bund Dachlatten von 4—5 m Länge für Einschalungen von Betondecken billig abzugeben? Es dürften event. gebrauchte, nagelfreie sein. Offerten unter Chiffre 487 an die Exped.

488. Wer hätte zufällig 2—3 elektrische Heizöfen, 220 Volt, 3—5000 Watt, preiswürdig abzugeben? Offerten unter Chiffre N 488 an die Exped.

489. Wer hat einen gebrauchten, aber gut erhaltenen Doppel Kernleder- oder Balata Riemen von 13 m Länge, 180 bis 200 mm Breite, sofort billig abzugeben? Offerten an Fr. Haldimann, Baugeschäft, Aarwangen.

490 a. Wer liefert trockene Nußbaumbretter, 60 mm dick und 2,60 lang, und trockene Eichenbretter, 2,65 lang × 0,14 und 0,20 m, gegen Kassa? **b.** Wer hat schöne Nußbaum- u. Eichenstämme, sowie Birken und Ahorn bei Abnahme einiger Waggons zu verkaufen? Offerten franko verladen an Schuppisser-Stöckli, Holzwaren, Baar (Zug).

491. Mit einem Sägewerk habe ich einen Lieferungsvertrag abgeschlossen, in welchem es wörtlich bezügl. des Quantums heißt: „Per Monat 2 Waggons" zu liefern. — Der Lieferant hat bis jetzt jeden Waggon mit 10—12 Tonnen beladen und behauptet nun, er sei nur verpflichtet, monatlich 2 Waggons à 10 Tonnen zu liefern. Aus dem bis jetzt gelieferten Mehrgewicht ergäben sich zufolgedessen „weitere Waggons", was in meinem Falle 4 Waggons ausmacht. Meinerseits besteht dagegen die Auffassung, — weil im Vertrage nichts von Gewicht ausgemacht wurde — daß einfach jeder Waggon von wenigstens 10 Tonnen für sich als solcher zählt, ob er nun jeweils mit etwas mehr Tonnen belastet war oder nicht. Welches ist die richtige Meinung und wie wird dies rechtlich ausgelegt? Für klare Belehrung sage besten Dank.

492. Wer hat einen gebrauchten Sortier-Zylinder mit 3 bis 4 Feldern, für Kraftbetrieb, neu oder gebraucht, zu Steinbrecher von ca. 30 m³ Tagesleistung sofort abzugeben? Offerten unter Chiffre C 492 an die Exped.

493. Wer hätte eine Dynamo von 25 Volt und 5—6 Amp. billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 493 an die Exped.

494. Wer liefert biegsame Wellen, 2 m lang, 11 mm dick? Offerten unter Chiffre 494 an die Exped.

495. Kann man einen Benzinmotor mit Azetylen betreiben und wie hoch stellt sich die Pferdekraft? Wer besorgt die nötigen Umänderungen? Offerten unter Chiffre 495 an die Exped.

496. Wer liefert leistungsfähigen Vollgatter neuester Konstruktion, oder wo wäre ein gebrauchter, tadellos erhaltener abzugeben? Offerten unter Chiffre 496 an die Exped.

497. Wer liefert haltbare Schaufel- und Hauenstiele? Offerten an Ziegelfabrik Kölliken A.-G. in Kölliken (Aargau).

498. Wer hätte zirka 50 m offene, galvanisierte Eisenrohre, $1^1/_2$", und ca. 200 m offene, galvanisierte Eisenrohre, $^3/_4$", abzugeben? Offerten mit Preisangabe franko Samiswald-Grünen an Gebr. Reinhardt, Baugeschäft, Sumiswald.

499. Wie ist es erklärlich, daß sich ein zirka 4 cm starker Mosaikboden auf Holzunterlage, die immer absolut ruhig blieb, in der Mitte etwa 10 cm aufbäumen konnte? Für gefl. Auskunft besten Dank.

500. Wer liefert innert Monatsfrist zirka 80 m² Inlaid in einen Neubau zu billigstem Preise, event. fertig verlegt? Offerten unter Chiffre 500 an die Exped.

501. Wer hätte gedämpftes, 50 mm Buchenholz billigst abzugeben? Offerten unter Chiffre 501 an die Exped.

502. Wer liefert eine gebrauchte, noch gut erhaltene Knochenmühle? Offerten nebst äußersten Preisangaben an Karl von Euw & Söhne, Kehlleistenfabrik, Brunnen.

503 a. Wer hätte einen gut erhaltenen Wassersood, gußeisern (Leitung nach unten 6 m, mit Entleerung), abzugeben? **b.** Wer hätte eine Wellenlagerschale (untere) oder ganzes Lager